

NIEDERSCHRIFT Stadt Karlsruhe	Gremium:	31. Plenarsitzung Gemeinderat
	Termin:	15. November 2016, 09:30 Uhr
		öffentlich
	Ort:	Bürgersaal des Rathauses
	Vorsitzende/r:	Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

Auszug aus dem Protokoll

(...)

Antrag Nr. 122 (S. 247): Kinder- und Jugendtreff Bürgerzentrum Südstadt: Aufstockung Personal um 0,25 Stellen (KULT)

Dem Antragsteller war wichtig, dass hier eine Zuschussaufstockung gemeint ist im Wert von einer Viertelstelle. Damit das auch korrekt hier so wiedergegeben ist.

Stadtrat Cramer (KULT): Ganz kurz. Die Antwort der Verwaltung ist absolut positiv. Sie zeigt detailliert auf, welche Arbeit dort gemacht wird. Ich denke, diese Einschätzung der Antwort wurde vom Fachdezernat gemacht. Die Schlussfolgerung der Antwort wurde natürlich richtigerweise, verständlicherweise, akzeptierterweise vom – wie es immer ist – zuständigen Finanzdezernat gemacht. Wir plädieren trotzdem dafür, dass man hier diesen Antrag mitträgt.

Nur ein Wort: Wer – auch da sage ich es noch einmal – die Arbeit vor Ort kennt, weiß, wie wichtig es ist, vor allem, wenn man daran denkt, dass 80 % der Kinder und Jugendlichen, die dort schon seit vielen Jahren betreut werden, Migrationshintergrund haben, türkischen Migrationshintergrund haben – ich sage es hier so deutlich -, und diese Kinder nicht so die Notwendigkeit haben, in türkische Vereine zu gehen, wo vielleicht doch Dinge vermittelt werden, die wir Politiker hier in der Stadt nicht optimal finden. So möchte ich es einmal vorsichtig ausdrücken. Dort wird dem etwas entgegen gesetzt. Hier werden einfach die westeuropäischen Werte vermittelt und angenommen. Von daher ist es eine wichtige Arbeit, die diese Unterstützung verdient.

Stadtrat Döring (CDU): Die CDU-Fraktion folgt der Stellungnahme der Verwaltung, einfach aus dem Grund, wir sind hier angetreten, um unseren Haushalt auf solidere Beine zu stellen.

(**Stadtrat Dr. Fischer/KULT:** 35 Mio. Euro Gewinn!)

- Ja, genau. Aber es geht hier auch um einen gewissen Grad der Gleichbehandlung.

(Weiterer Zuruf **Stadtrat Dr. Fischer/KULT; der Vorsitzende:** Herr Stadtrat, lassen Sie den Kollegen bitte ausreden!)

Wir müssen hier Einschnitte hinnehmen. Da hält es auch meine Fraktion für nicht richtig, hier keine Zuschusserhöhung vorzunehmen. Wir haben es vorhin in der Debatte gesehen. Wir versuchen, Härten zu vermeiden, die auch in niedrigeren Bereichen liegen. Da finden wir, dass eine Zuschusserhöhung an eine bestimmte Organisation nicht gerechtfertigt ist. Daher werden wir den Antrag ablehnen.

Stadtrat Zeh (SPD): In der Südstadt werden vom Stadtjugendausschuss zwei Einrichtungen betrieben, sowohl in der zentralen Südstadt, wie auch im Bürgerzentrum. Letztendlich hat sich auch die Schullandschaft in der Südstadt verändert. Sowohl die neue Schule am Wasserturm ist inzwischen Ganztagesgrundschule, als auch die Nebeniusrealschule ist inzwischen Ganztagesrealschule. Ich muss zugeben, ich war länger nicht in dieser Einrichtung. Ich weiß nicht ganz genau, woher die Betreuten kommen. Aber wenn man genau hinschaut, es gibt Mittagessen und Nachmittagsbetreuung. Es ist fast schon eine hortähnliche Einrichtung. Wir sollten auch über solche Einrichtungen mit einem Gesamtkonzept - wie sieht die Betreuung der Zukunft aus – weiterdiskutieren.

Die Arbeit wird als gut geschildert. Das kann ich zweifellos auch unterstreichen. Sie machen wirklich gute Arbeit. Wir wollen jetzt doch für diesen Doppelhaushalt diese Zuschüsse erweitern und werden dem Antrag zustimmen.

Stadträtin Anlauf (GRÜNE): Wir werden ebenfalls dem Antrag von KULT zustimmen. Ich möchte mich auch der Argumentation von Lüppo Cramer anschließen. 80 % Kinder mit Migrationshintergrund, das ist schon eine Besonderheit in Karlsruhe. Aufgrund unserer Gespräche mit der Einrichtung haben wir den Eindruck gewonnen, dass dort sehr offen diskutiert wird über Religion, über das Thema Demokratie, Wertschätzung. Deswegen sind wir für eine Aufstockung für den Treff in der Südstadt.

Der Vorsitzende: Das waren jetzt alle Wortmeldungen, die mir signalisiert wurden. Wir kommen zur Abstimmung. Ich bitte um das Kartenzeichen. - 26 Ja-Stimmen, damit eine **Mehrheit** für den Antrag.

(...)